

Rasante Verfolgung nach Kraftstoffleck: Feuerwehr rettet Ahrbach!

Am 21.03.2025 sorgte ein LKW-Unfall an der Raststätte Heiligenroth für Umweltschäden. Feuerwehr und Behörden reagierten sofort.

Heiligenroth, Deutschland - Am Freitag, dem 21. März 2025, wurde die Polizei gegen 17:10 Uhr über eine massive Kraftstoffverschmutzung auf der Durchgangsfahrbahn an der Tank- und Rastanlage Heiligenroth informiert. Der LKW, der für die Verunreinigung verantwortlich war, war zwar noch vor Ort, konnte jedoch bei Eintreffen der Beamten nicht mehr aufgefunden werden. Sofortige Fahndungsmaßnahmen blieben erfolglos.

Die Autobahnmeisterei wurde zur Absperrung des Rastplatzes hinzugerufen, und die Untere Wasserbehörde wurde informiert, um das Ausmaß des Schadens zu begrenzen. Die Freiwillige Feuerwehr rückte mit 40 Einsatzkräften an, um die Gefahr einer Verschmutzung des Obergewässers Ahrbach abzuwenden. Dank ihres schnellen Eingreifens konnte die umweltschädliche Situation unter Kontrolle gebracht werden. Mittels Videoaufzeichnungen des Tankstellenbetreibers konnten Hinweise auf den Verursacher gefunden werden. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Details	
Vorfall	Verschmutzung
Ursache	Kraftstoffauslauf
Ort	Heiligenroth, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de